

Tabellen

Arbeitsmarktreport (Monatszahlen)

Agentur für Arbeit Würzburg
Mai 2023



**Sperrfrist:
31.05.2023, 10:00 Uhr**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik

Impressum

Produktlinie/Reihe:	Tabellen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Würzburg
Berichtsmonat:	Mai 2023
Erstellungsdatum:	26.05.2023
Periodizität:	monatlich
Nächster Veröffentlichungstermin:	30.06.2023
Herausgeberin:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Südost Bundesagentur für Arbeit 90328 Nürnberg
E-Mail:	Statistik-Service-Suedost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 0911 / 179-8001
Fax:	Fax: 0911 / 179-908001
Internet:	https://statistik.arbeitsagentur.de
Zitierhinweis:	Statistik der Bundesagentur für Arbeit Tabellen, Arbeitsmarktreport, Nürnberg, Mai 2023.
Nutzungsbedingungen:	© Statistik der Bundesagentur für Arbeit Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen. Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen. Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.

Statistische Hinweise zum Arbeitsmarktreport

Beschäftigungsstatistik

Beschäftigungsbetriebe in Gewerbegebieten, die sich über mehrere Gemeinden erstrecken, und die dort Beschäftigten (Arbeitsort) werden ab Stichtag August 2022 regional exakt zugeordnet. Vergleiche mit Berichtsmonaten vor August 2022 können aus diesem Grund eingeschränkt sein. Weitere Erläuterung hierzu finden sich in der Hintergrundinformation „Beschäftigungsstatistik – Verbesserte Ermittlung des Arbeitsortes“:

https://statistik.arbeitsagentur.de/DE/Statischer-Content/Grundlagen/Methodik-Qualitaet/Methodenberichte/Beschaeftigungsstatistik/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Verbesserte-Ermittlung-Arbeitsort.pdf?_blob=publicationFile&v=4

[zurück zum Inhalt](#)

Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2023

	Seite
Die aktuelle Entwicklung des Arbeitsmarktes	5
Eckwerte des Arbeitsmarktes	8
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	9
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	10
Komponenten der Unterbeschäftigung	11
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	12
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	13
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	14
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	15
Gemeldete Arbeitsstellen	16
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	17
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	18
Ausbildungsmarkt	19
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	20
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	21
Geschäftsstellenbezirk Würzburg	22
Geschäftsstellenbezirk Kitzingen	25
Geschäftsstellenbezirk Lohr	28

Arbeitsmarkt kommt nicht von der Stelle

Arbeitslosenzahl im Mai

-157 auf 7.610

Arbeitslosenzahl im Vorjahresvergleich

+1.362 (+ 21,8 Prozent)

Arbeitslosenquote gegenüber Vormonat

Unverändert 2,6 Prozent

Veränderung der Arbeitslosenquote gegenüber dem Vorjahr

+0,5 Prozentpunkte

„Die flauere Konjunktur hinterlässt ihre Spuren auf dem regionalen Arbeitsmarkt. Im Mai waren zwar 157 Menschen weniger arbeitslos als noch im April, jedoch wirkte sich dieser Rückgang nicht auf die Arbeitslosenquote aus. Bereits den dritten Monat in Folge stagniert diese bei 2,6 Prozent. Einerseits belegt dies zwar die stabile Arbeitsmarktverfassung, andererseits aber auch die derzeit fehlenden Impulse für einen stärkeren Rückgang, der angesichts der Jahreszeit eigentlich zu erwarten gewesen wäre“, fasst Stefan Beil, Leiter der Agentur für Arbeit Würzburg, das derzeitige Arbeitsmarktgeschehen zusammen. Im Mai waren im Agenturbezirk Würzburg insgesamt 7.610 Frauen und Männer arbeitslos gemeldet. Das waren 1.362 mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote erhöhte sich gegenüber dem Vorjahreswert um 0,5 Prozentpunkte.

Mehr Abgänge in – aber auch mehr Zugänge aus Erwerbstätigkeit

Im Mai haben sich 2.095 Menschen arbeitslos gemeldet, von denen 886 unmittelbar davor erwerbstätig waren. Im Vergleich zum Vorjahr war das ein Plus um 96 oder 12,2 Prozent. Von den 2.253 Personen, die ihre Arbeitslosigkeit im gleichen Zeitraum beendeten, wurden 833 wieder erwerbstätig. Das waren 66 oder 8,6 Prozent mehr als vor einem Jahr.

Unterbeschäftigungsquote bei 3,6 Prozent

Personen, die am Erhebungstichtag an Qualifizierungen teilnehmen oder beispielsweise kurzfristig erkrankt sind, gelten gemäß gesetzlicher Definition nicht als arbeitslos und werden daher nicht in der Arbeitslosenstatistik ausgewiesen. Diese nicht berücksichtigten Personen werden jedoch gemeinsam mit den registrierten Arbeitslosen in der Unterbeschäftigungsstatistik abgebildet. Im Mai waren im Agenturbezirk (ohne die Berücksichtigung von Kurzarbeit) 10.841 Frauen und Männer unterbeschäftigt. Das waren 2.093 oder 23,9 Prozent mehr als vor einem Jahr. Die Unterbeschäftigungsquote von 3,6 Prozent erhöhte sich um 0,7 Prozentpunkte gegenüber dem Vorjahr. Der Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung liegt bei 70,2 Prozent.

Anstieg bei allen Personengruppen – allerdings in unterschiedlicher Ausprägung

Im Vorjahresvergleich ist die Arbeitslosigkeit bei allen Personengruppen angewachsen: Die Gruppe der Ausländer um 65,7 Prozent auf 2.449 (davon 727 mit ukrainischer Staatsangehörigkeit). Die Jugendarbeitslosigkeit (unter 25 Jahre) um 39,3 Prozent auf 681, die der Älteren (55 Jahre und älter) um 9,2 Prozent auf 2.084, die der Schwerbehinderten um 6,8 Prozent auf 758 und die Langzeitarbeitslosigkeit um 1,8 Prozent auf 1.670. Fast jeder dritte Betroffene hat damit eine ausländische Staatsangehörigkeit, mehr als jeder vierte ist 55 Jahre und älter und/oder ist seit mindestens einem Jahr ohne eine Beschäftigung und damit langzeitarbeitslos.

Stellenzugang und -Bestand über Vorjahresniveau

Mit 1.291 Stellenmeldungen sind zehn Stellen mehr als vor einem Jahr zugegangen (+0,8 Prozent). Der Stellenbestand erhöhte sich im Vorjahresvergleich um 109 oder 1,5 Prozent auf 7.543 und verdeutlicht damit die bestehenden Besetzungsgpässe in vielen Bereichen und Branchen.

Entwicklung in den Rechtskreisen – Anstieg vor allem in der Grundsicherung

In den Agenturen für Arbeit Würzburg, Kitzingen und Lohr wurden im Mai 3.840 Arbeitslose gezählt. Das waren 76 (-1,9 Prozent) weniger als im April, jedoch 338 (+9,7 Prozent) mehr als vor einem Jahr. In den Jobcentern des Agenturbezirks wurden 3.770 arbeitslose Frauen und Männer betreut. Ein Rückgang um 81 (-2,1 Prozent) im Vormonats- und ein Anstieg um 1.024 (+37,3 Prozent) im Vorjahresvergleich. Von den dort 2.322 gemeldeten ukrainischen erwerbsfähigen Personen waren am Erhebungstichtag nur 727 arbeitslos, da viele noch Sprach- oder Integrationskurse besuchen oder weil eine fehlende Kinderbetreuung eine mögliche Arbeitsaufnahme verhindern.

Main-Spessart behauptet sich mit niedrigster Quote

Im Landkreis Main-Spessart waren mit 1.439 zwar 33 Personen weniger arbeitslos als im April, jedoch 306 mehr als vor einem Jahr. Aufgrund der marginalen Veränderung stagniert die Arbeitslosenquote jetzt bereits den dritten Monat in Folge bei genau zwei Prozent. Im Vorjahr lag sich noch um 0,4 Prozentpunkte niedriger. Mehr als jede dritte arbeitslose Person ist 55 Jahre und älter (485), mehr als jeder Vierte hat eine ausländische Staatsangehörigkeit (371), 279 sind seit mindestens einem Jahr ohne Beschäftigung und damit langzeitarbeitslos, 138 sind unter 25 Jahre alt. Im Mai haben sich in der Agentur für Arbeit Lohr und dem Jobcenter Main-Spessart 489 Personen arbeitslos gemeldet, 529 haben ihre Arbeitslosigkeit wieder beendet. Von den Unternehmen in der Region wurden 195 offene Stellen gemeldet. Der Stellenbestand erhöhte sich gegenüber dem Vorjahr um 2,6 Prozent auf 1.317.

Landkreis Kitzingen: Rückgang der Quote um 0,1 Prozentpunkte

Im Landkreis Kitzingen waren im Mai 1.342 Personen arbeitslos. Das waren zwei weniger als im April und 371 mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote verringerte sich um 0,1 Prozentpunkte auf 2,5 Prozent, die Vorjahresquote lag noch bei 1,8 Prozent. 378 Betroffene sind 55 Jahre und älter, 491 haben eine ausländische Staatsangehörigkeit, 227 sind langzeitarbeitslos und 112 unter 25 Jahre alt. In der Arbeitsagentur Kitzingen und dem Jobcenter Landkreis Kitzingen haben sich 388 Personen arbeitslos gemeldet, 384 sind aus der Arbeitslosigkeit wieder abgegangen. Von den Betrieben wurden 298 offene Stellen gemeldet, 103 mehr als vor einem Jahr. Der Stellenbestand verringerte sich in den zurückliegenden zwölf Monaten um 145 auf 1.368 Angebote.

Landkreis Würzburg: Unveränderte Quote von 2,3 Prozent

Im Landkreis Würzburg wurden 2.160 arbeitslose Menschen gezählt. Ein Minus von 15 gegenüber April, jedoch ein Plus von 432 im Vorjahresvergleich. 690 Betroffene haben eine ausländische Staatsangehörigkeit, 687 sind 55 Jahre und älter, 515 langzeitarbeitslos und 195 unter 25 Jahre alt. Die Arbeitslosenquote liegt weiterhin bei 2,3 Prozent und übertrifft den Vorjahreswert um einen halben Prozentpunkt. 562 Personen haben sich arbeitslos gemeldet, 574 haben die Arbeitslosigkeit wieder beendet. Der Stellenzugang verringerte sich gegenüber dem Vorjahr um 68 auf 213 Angebote. Der Bestand erhöhte sich jedoch um 85 auf 1.703.

Stadt Würzburg: 35 Prozent haben Wohnsitz im Stadtgebiet

2.669 arbeitslose Frauen und Männer haben ihren Wohnsitz in der Stadt Würzburg. Im Vergleich zum April ist das ein Rückgang um 107 und im Vorjahresvergleich eine Zunahme um 253. Im Hinblick auf die Personenstruktur haben 897 eine ausländische Staatsangehörigkeit, 649 sind langzeitarbeitslos, 534 zählen zu den Älteren und 236 sind unter 25 Jahre alt. Die Arbeitslosenquote verringert sich gegenüber dem Vormonat um 0,2 Prozentpunkte auf 3,5 Prozent und liegt um 0,3 Prozentpunkte über dem Vorjahresergebnis. 656 Personen haben sich arbeitslos gemeldet, 766 sind aus der Arbeitslosigkeit wieder abgegangen. Von den Arbeitgebern aus dem Stadtgebiet wurden 585 offene Stellen gemeldet. Der Stellenbestand erhöhte sich um 136 auf 3.155 Angebote.

Ausbildungsmarkt: Viele Ausbildungsstellen noch nicht besetzt

Von Oktober 2022 bis Mai 2023 meldeten sich im Agenturbezirk 2.227 Bewerberinnen und Bewerber für eine Ausbildungsstelle. Das waren 224 weniger als im Vorjahreszeitraum. Von ihnen hatten im Mai noch 812 junge Menschen weder einen Ausbildungsplatz noch eine Alternative gefunden. Gleichzeitig waren 4.304 Ausbildungsstellen gemeldet, 378 mehr als vor einem Jahr. 2.392 waren von diesen noch unbesetzt. Der Ausbildungsmarkt ist im Mai aber noch stark in Bewegung. Deshalb erlauben diese Zahlen nur eine vorläufige Einschätzung der Entwicklung im aktuellen Berichtsjahr.

Hinweis zur Bezugsgröße

Die „Nennergröße“ der Arbeitslosenquote wird als Bezugsgröße bezeichnet und spiegelt die Zahl der Erwerbspersonen wider. Die Bezugsgrößen für die Berechnung der Arbeitslosenquoten werden einmal jährlich im Mai aktualisiert, Rückrechnungen werden nicht vorgenommen. Im Ergebnis kann dies dazu führen, dass selbst marginale Bestandsgrößenveränderungen Auswirkungen auf die dazugehörigen Quoten haben können.

[zurück zum Inhalt](#)
Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Würzburg
 Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	14.707	14.708	14.700	-1	-0,0	2.069	16,4	19,1	16,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.610	7.767	7.756	-157	-2,0	1.362	21,8	23,1	18,7
52,9% Männer	4.023	4.121	4.163	-98	-2,4	577	16,7	16,4	11,0
47,1% Frauen	3.587	3.646	3.593	-59	-1,6	785	28,0	31,7	29,1
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	681	711	736	-30	-4,2	192	39,3	41,1	32,9
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	136	145	155	-9	-6,2	53	63,9	61,1	52,0
37,0% 50 Jahre und älter	2.818	2.868	2.919	-50	-1,7	275	10,8	11,6	7,8
27,4% dar. 55 Jahre und älter	2.084	2.131	2.177	-47	-2,2	175	9,2	11,0	7,6
21,9% Langzeitarbeitslose	1.670	1.686	1.641	-16	-0,9	29	1,8	3,5	-3,7
10,0% Schwerbehinderte Menschen	758	776	772	-18	-2,3	48	6,8	9,8	8,7
32,2% Ausländer	2.449	2.528	2.446	-79	-3,1	971	65,7	72,2	62,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.095	2.432	2.197	-337	-13,9	156	8,0	21,2	15,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	886	1.011	909	-125	-12,4	96	12,2	14,9	11,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	524	609	525	-85	-14,0	52	11,0	32,1	19,0
seit Jahresbeginn	11.862	9.767	7.335	x	x	1.521	14,7	16,2	14,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.253	2.436	2.481	-183	-7,5	261	13,1	9,8	5,0
dar. in Erwerbstätigkeit	833	954	1.011	-121	-12,7	66	8,6	0,6	2,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	524	487	573	37	7,6	156	42,4	23,6	16,2
seit Jahresbeginn	11.441	9.188	6.752	x	x	847	8,0	6,8	5,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,1	2,1	2,2
dar. Männer	2,6	2,7	2,7	x	x	x	2,2	2,3	2,4
Frauen	2,5	2,6	2,6	x	x	x	2,0	2,0	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,0	2,2	2,2	x	x	x	1,5	1,5	1,7
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,6	1,7	x	x	x	0,9	1,0	1,1
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,5	2,4	2,6
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,2	x	x	x	2,8	2,8	3,0
Ausländer	7,9	9,0	8,7	x	x	x	5,3	5,4	5,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,3	2,4	2,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.491	8.689	8.727	-198	-2,3	1.275	17,7	18,7	15,1
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.733	10.864	10.978	-131	-1,2	2.089	24,2	23,8	21,3
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.841	10.972	11.071	-131	-1,2	2.093	23,9	23,7	20,9
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,7	3,7	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	3.478	3.581	3.720	-103	-2,9	282	8,8	9,9	6,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.098	10.129	10.132	-31	-0,3	2.120	26,6	25,8	24,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.948	3.874	3.951	74	1,9	971	32,6	28,1	27,5
Bedarfsgemeinschaften	7.952	7.984	7.974	-32	-0,4	1.608	25,3	24,9	23,4
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	1.291	1.242	1.092	49	3,9	10	0,8	0,3	-7,5
Zugang seit Jahresbeginn	5.941	4.650	3.408	x	x	-415	-6,5	-8,4	-11,2
Bestand	7.543	7.567	7.486	-24	-0,3	109	1,5	2,4	2,5

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungs- und SGB II-Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Würzburg
 Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	7.024	6.938	6.934	86	1,2	432	6,6	5,8	2,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.840	3.916	4.025	-76	-1,9	338	9,7	9,5	6,3
56,3% Männer	2.162	2.234	2.309	-72	-3,2	189	9,6	10,0	3,4
43,7% Frauen	1.678	1.682	1.716	-4	-0,2	149	9,7	8,9	10,6
9,7% 15 bis unter 25 Jahre	373	379	433	-6	-1,6	69	22,7	19,6	20,6
1,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	51	50	68	1	2,0	6	13,3	-12,3	3,0
43,0% 50 Jahre und älter	1.651	1.684	1.761	-33	-2,0	28	1,7	1,5	-1,2
34,9% dar. 55 Jahre und älter	1.339	1.357	1.434	-18	-1,3	15	1,1	0,3	-0,8
10,1% Langzeitarbeitslose	389	412	395	-23	-5,6	-41	-9,5	-7,4	-19,1
10,2% Schwerbehinderte Menschen	390	399	407	-9	-2,3	14	3,7	3,4	3,0
17,9% Ausländer	688	701	692	-13	-1,9	122	21,6	20,4	13,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.366	1.585	1.463	-219	-13,8	57	4,4	10,8	11,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	798	917	803	-119	-13,0	107	15,5	16,1	12,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	273	342	340	-69	-20,2	-37	-11,9	4,9	6,3
seit Jahresbeginn	8.033	6.667	5.082	x	x	747	10,3	11,5	11,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.404	1.660	1.707	-256	-15,4	48	3,5	4,1	2,8
dar. in Erwerbstätigkeit	690	816	871	-126	-15,4	34	5,2	3,2	4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	255	324	332	-69	-21,3	-5	-1,9	8,4	-1,5
seit Jahresbeginn	7.645	6.241	4.581	x	x	264	3,6	3,6	3,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,3
dar. Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Frauen	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,1	1,1	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,2	1,3	x	x	x	0,9	1,0	1,1
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,7	x	x	x	0,5	0,6	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,6	1,6	1,7	x	x	x	1,6	1,6	1,7
55 bis unter 65 Jahre	1,9	2,0	2,1	x	x	x	1,9	2,0	2,1
Ausländer	2,2	2,5	2,5	x	x	x	2,0	2,2	2,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,5	1,5	x	x	x	1,3	1,3	1,4
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.046	4.135	4.246	-89	-2,2	360	9,8	10,1	6,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.711	4.789	4.901	-78	-1,6	319	7,3	6,5	4,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.818	4.897	4.993	-79	-1,6	322	7,2	6,6	3,8
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,7	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	3.478	3.581	3.720	-103	-2,9	282	8,8	9,9	6,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei und bei Unterbeschäftigungsdaten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Würzburg
 Mai 2023

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	7.683	7.770	7.766	-87	-1,1	1.637	27,1	34,2	33,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.770	3.851	3.731	-81	-2,1	1.024	37,3	40,8	35,7
49,4% Männer	1.861	1.887	1.854	-26	-1,4	388	26,3	24,9	22,2
50,6% Frauen	1.909	1.964	1.877	-55	-2,8	636	50,0	60,5	52,2
8,2% 15 bis unter 25 Jahre	308	332	303	-24	-7,2	123	66,5	77,5	55,4
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	85	95	87	-10	-10,5	47	123,7	187,9	141,7
31,0% 50 Jahre und älter	1.167	1.184	1.158	-17	-1,4	247	26,8	29,8	25,1
19,8% dar. 55 Jahre und älter	745	774	743	-29	-3,7	160	27,4	36,7	28,3
34,0% Langzeitarbeitslose	1.281	1.274	1.246	7	0,5	70	5,8	7,6	2,5
9,8% Schwerbehinderte Menschen	368	377	365	-9	-2,4	34	10,2	17,4	15,9
46,7% Ausländer	1.761	1.827	1.754	-66	-3,6	849	93,1	106,2	94,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	729	847	734	-118	-13,9	99	15,7	47,3	24,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	88	94	106	-6	-6,4	-11	-11,1	4,4	5,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	251	267	185	-16	-6,0	89	54,9	97,8	52,9
seit Jahresbeginn	3.829	3.100	2.253	x	x	774	25,3	27,8	21,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	849	776	774	73	9,4	213	33,5	24,2	10,3
dar. in Erwerbstätigkeit	143	138	140	5	3,6	32	28,8	-12,1	-9,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	269	163	241	106	65,0	161	149,1	71,6	54,5
seit Jahresbeginn	3.796	2.947	2.171	x	x	583	18,1	14,4	11,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,3	x	x	x	0,9	0,9	0,9
dar. Männer	1,2	1,2	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Frauen	1,3	1,4	1,3	x	x	x	0,9	0,9	0,9
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,0	1,0	x	x	x	0,4	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,1	1,2	1,1	x	x	x	0,9	0,9	0,9
55 bis unter 65 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,9	0,8	0,9
Ausländer	5,6	6,5	6,3	x	x	x	3,3	3,3	3,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,0	1,0	1,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.445	4.554	4.481	-109	-2,4	915	25,9	27,8	24,7
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.023	6.075	6.077	-52	-0,9	1.771	41,7	42,0	39,8
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.023	6.075	6.077	-52	-0,9	1.771	41,7	42,0	39,8
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Leistungsberechtigte²⁾									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	10.098	10.129	10.132	-31	-0,3	2.120	26,6	25,8	24,6
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	3.948	3.874	3.951	74	1,9	971	32,6	28,1	27,5
Bedarfsgemeinschaften	7.952	7.984	7.974	-32	-0,4	1.608	25,3	24,9	23,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2023 bis Mai 2023.

[zurück zum Inhalt](#)

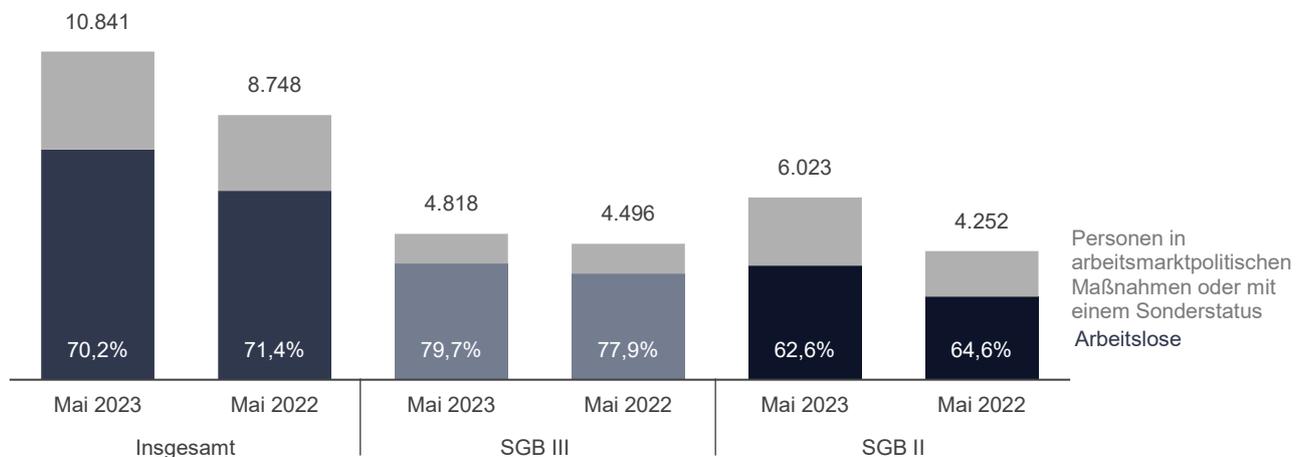
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2023

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	7.610	7.767	-157	-2,0	1.362	21,8	23,1	18,7
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	881	922	-41	-4,4	-87	-9,0	-8,5	-7,0
Aktivierung und berufliche Eingliederung	411	433	-22	-5,1	-18	-4,2	-6,5	-7,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	470	489	-19	-3,9	-69	-12,8	-10,3	-6,3
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	8.491	8.689	-198	-2,3	1.275	17,7	18,7	15,1
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.242	2.175	67	3,1	814	57,0	49,4	53,1
Berufliche Weiterbildung inklusive								
Förderung von Menschen mit Behinderungen	428	439	-11	-2,5	-11	-2,5	-7,6	-7,8
Arbeitsgelegenheiten	86	82	4	4,9	10	13,2	1,2	3,8
Fremdförderung	1.327	1.281	46	3,6	845	175,3	149,2	158,4
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-3	-42,9	-33,3	-
Teilhabe am Arbeitsmarkt	66	65	1	1,5	-	-	-5,8	-7,1
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	332	304	28	9,2	-26	-7,3	-2,3	-4,8
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	10.733	10.864	-131	-1,2	2.089	24,2	23,8	21,3
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	107	108	-1	-0,9	3	2,9	9,1	-13,1
Gründungszuschuss	107	108	-1	-0,9	3	2,9	9,1	-13,1
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	10.841	10.972	-131	-1,2	2.093	23,9	23,7	20,9
Unterbeschäftigungsquote	3,6	3,7	x	x	x	2,9	3,0	3,1
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	70,2	70,8	x	x	x	71,4	71,1	71,4

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

[zurück zum Inhalt](#)

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2023

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Mai 2023	Apr 2023	Veränderung gegenüber						
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾				
			absolut	in %	Mai 2022	Apr 2022	Mrz 2022	in %	
Rechtskreis SGB III									
Arbeitslosigkeit	3.840	3.916	-76	-1,9	338	9,7	9,5	6,3	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	206	219	-13	-5,9	22	12,0	21,7	10,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	206	219	-13	-5,9	22	12,0	21,7	10,0	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.046	4.135	-89	-2,2	360	9,8	10,1	6,5	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	665	654	11	1,7	-41	-5,8	-11,7	-8,5	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	407	420	-13	-3,1	-12	-2,9	-6,3	-7,0	
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Fremdförderung	83	73	10	13,7	-28	-25,2	-38,1	-31,1	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	-	-	-	x	-	x	x	x	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	175	161	14	8,7	-1	-0,6	-8,0	4,6	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	4.711	4.789	-78	-1,6	319	7,3	6,5	4,2	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	107	108	-1	-0,9	3	2,9	9,1	-13,1	
Gründungszuschuss	107	108	-1	-0,9	3	2,9	9,1	-13,1	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.818	4.897	-79	-1,6	322	7,2	6,6	3,8	
Unterbeschäftigungsquote	1,6	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,6	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	79,7	80,0	x	x	x	77,9	77,8	78,7	
Rechtskreis SGB II									
Arbeitslosigkeit	3.770	3.851	-81	-2,1	1.024	37,3	40,8	35,7	
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	675	703	-28	-4,0	-109	-13,9	-15,1	-11,0	
Aktivierung und berufliche Eingliederung	205	214	-9	-4,2	-40	-16,3	-24,4	-19,5	
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	470	489	-19	-3,9	-69	-12,8	-10,3	-6,3	
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	4.445	4.554	-109	-2,4	915	25,9	27,8	24,7	
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.577	1.521	56	3,7	855	118,4	112,7	111,7	
Berufliche Weiterbildung inklusive									
Förderung von Menschen mit Behinderungen	21	19	2	10,5	1	5,0	-29,6	-20,0	
Arbeitsgelegenheiten	86	82	4	4,9	10	13,2	1,2	3,8	
Fremdförderung	1.244	1.208	36	3,0	873	235,3	205,1	213,7	
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x	
Beschäftigungszuschuss	4	4	-	-	-3	-42,9	-33,3	-	
Teilhabe am Arbeitsmarkt	66	65	1	1,5	-	-	-5,8	-7,1	
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	157	143	14	9,8	-25	-13,7	5,1	-13,8	
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	6.023	6.075	-52	-0,9	1.771	41,7	42,0	39,8	
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	-	-	-	x	-	x	x	x	
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x	
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x	
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	6.023	6.075	-52	-0,9	1.771	41,7	42,0	39,8	
Unterbeschäftigungsquote	2,0	2,0	x	x	x	1,4	1,4	1,5	
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	62,6	63,4	x	x	x	64,6	63,9	63,3	

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte.

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

[zurück zum Inhalt](#)

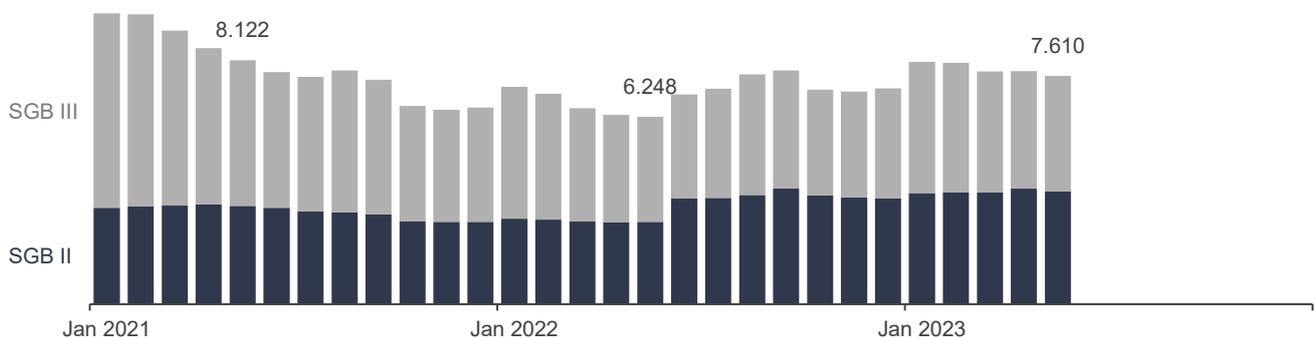
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Mai um 157 auf 7.610 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.362 Arbeitslose mehr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,6%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 2,1% belaufen. Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.840, das sind 76 weniger als im Vormonat und 338 mehr als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,3%. Im Rechtskreis SGB II gab es 3.770 Arbeitslose, das ist ein Minus von 81 gegenüber April; im Vergleich zum Mai 2022 waren es 1.024 Arbeitslose mehr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 1,3%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen



Bestand an Arbeitslosen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Mai 2023	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	7.610	-157	-2,0	1.362	21,8	2,6	2,6	2,1
Männer	4.023	-98	-2,4	577	16,7	2,6	2,7	2,2
Frauen	3.587	-59	-1,6	785	28,0	2,5	2,6	2,0
15 bis unter 25 Jahre	681	-30	-4,2	192	39,3	2,0	2,2	1,5
15 bis unter 20 Jahre	136	-9	-6,2	53	63,9	1,4	1,6	0,9
50 Jahre und älter	2.818	-50	-1,7	275	10,8	2,7	2,8	2,5
55 Jahre und älter	2.084	-47	-2,2	175	9,2	3,0	3,1	2,8
Deutsche	5.161	-78	-1,5	391	8,2	1,9	2,0	1,8
Ausländer	2.449	-79	-3,1	971	65,7	7,9	9,0	5,3
Rechtskreis SGB III	3.840	-76	-1,9	338	9,7	1,3	1,3	1,2
Männer	2.162	-72	-3,2	189	9,6	1,4	1,4	1,3
Frauen	1.678	-4	-0,2	149	9,7	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	373	-6	-1,6	69	22,7	1,1	1,2	0,9
15 bis unter 20 Jahre	51	1	2,0	6	13,3	0,5	0,5	0,5
50 Jahre und älter	1.651	-33	-2,0	28	1,7	1,6	1,6	1,6
55 Jahre und älter	1.339	-18	-1,3	15	1,1	1,9	2,0	1,9
Deutsche	3.152	-63	-2,0	216	7,4	1,2	1,2	1,1
Ausländer	688	-13	-1,9	122	21,6	2,2	2,5	2,0
Rechtskreis SGB II	3.770	-81	-2,1	1.024	37,3	1,3	1,3	0,9
Männer	1.861	-26	-1,4	388	26,3	1,2	1,2	1,0
Frauen	1.909	-55	-2,8	636	50,0	1,3	1,4	0,9
15 bis unter 25 Jahre	308	-24	-7,2	123	66,5	0,9	1,0	0,6
15 bis unter 20 Jahre	85	-10	-10,5	47	123,7	0,9	1,0	0,4
50 Jahre und älter	1.167	-17	-1,4	247	26,8	1,1	1,2	0,9
55 Jahre und älter	745	-29	-3,7	160	27,4	1,1	1,1	0,9
Deutsche	2.009	-15	-0,7	175	9,5	0,8	0,8	0,7
Ausländer	1.761	-66	-3,6	849	93,1	5,6	6,5	3,3

1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose stets für Personen unter 65 Jahre.
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

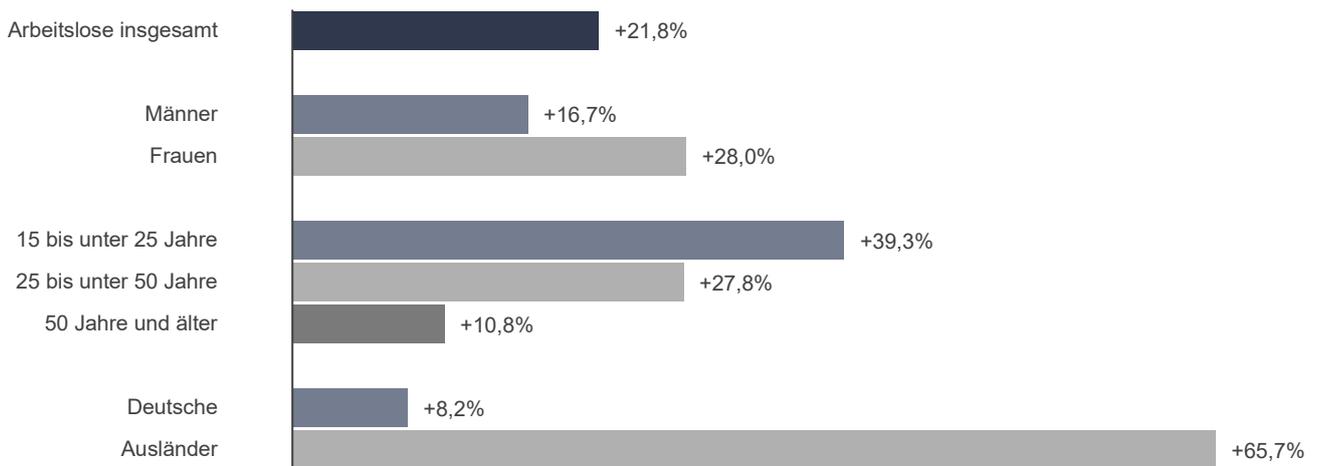
[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

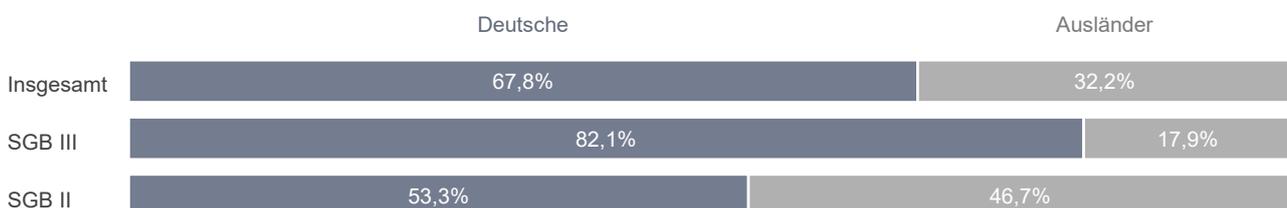
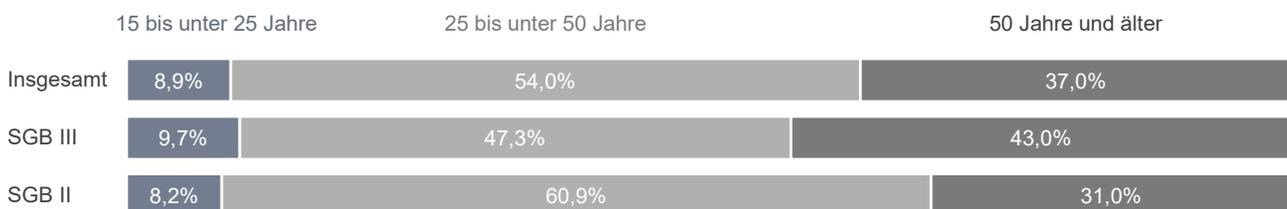
Agentur für Arbeit Würzburg
Mai 2023

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit recht unterschiedlich, allerdings waren bei allen Anstiege gegenüber dem Vorjahresmonat zu verzeichnen. Die Spanne der Veränderungen reicht im Mai von +8% bei Deutschen bis +66% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen



[zurück zum Inhalt](#)

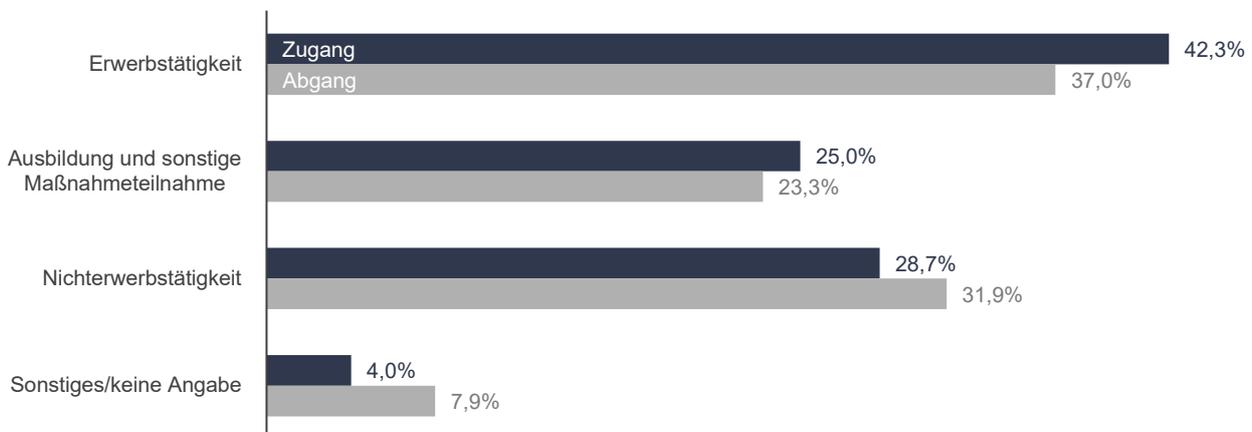
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2023

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im Mai meldeten sich 2.095 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, das waren 156 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 2.253 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 261 mehr als im Mai 2022. Seit Jahresbeginn gab es 11.862 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 1.521 Meldungen. Dem gegenüber stehen 11.441 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 847 Abmeldungen. Im Mai meldeten sich 886 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 96 mehr als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 833 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 66 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



Zugangs- und Abgangsstrukturen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.095	-337	-13,9	156	8,0	11.862	1.521	14,7
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	886	-125	-12,4	96	12,2	5.315	420	8,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	848	-116	-12,0	101	13,5	5.078	435	9,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	6	-2	-25,0	-1	-14,3	42	1	2,4
Selbständigkeit	31	-3	-8,8	-2	-6,1	176	-12	-6,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	524	-85	-14,0	52	11,0	2.596	428	19,7
Nichterwerbstätigkeit	602	-93	-13,4	-5	-0,8	3.383	389	13,0
dar. Arbeitsunfähigkeit	343	-97	-22,0	-63	-15,5	2.000	41	2,1
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	209	-5	-2,3	34	19,4	1.157	267	30,0
Sonstiges/keine Angabe	83	-34	-29,1	13	18,6	568	284	100,0
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.253	-183	-7,5	261	13,1	11.441	847	8,0
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	833	-121	-12,7	66	8,6	4.320	44	1,0
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	774	-103	-11,7	66	9,3	4.007	57	1,4
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	9	4	80,0	*	*	36	-8	-18,2
Selbständigkeit	49	-21	-30,0	-8	-14,0	264	-1	-0,4
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	524	37	7,6	156	42,4	2.485	442	21,6
Nichterwerbstätigkeit	718	-113	-13,6	-21	-2,8	3.867	157	4,2
dar. Arbeitsunfähigkeit	439	-87	-16,5	-32	-6,8	2.339	72	3,2
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	211	-29	-12,1	16	8,2	1.190	165	16,1
Sonstiges/keine Angabe	178	14	8,5	60	50,8	769	204	36,1

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

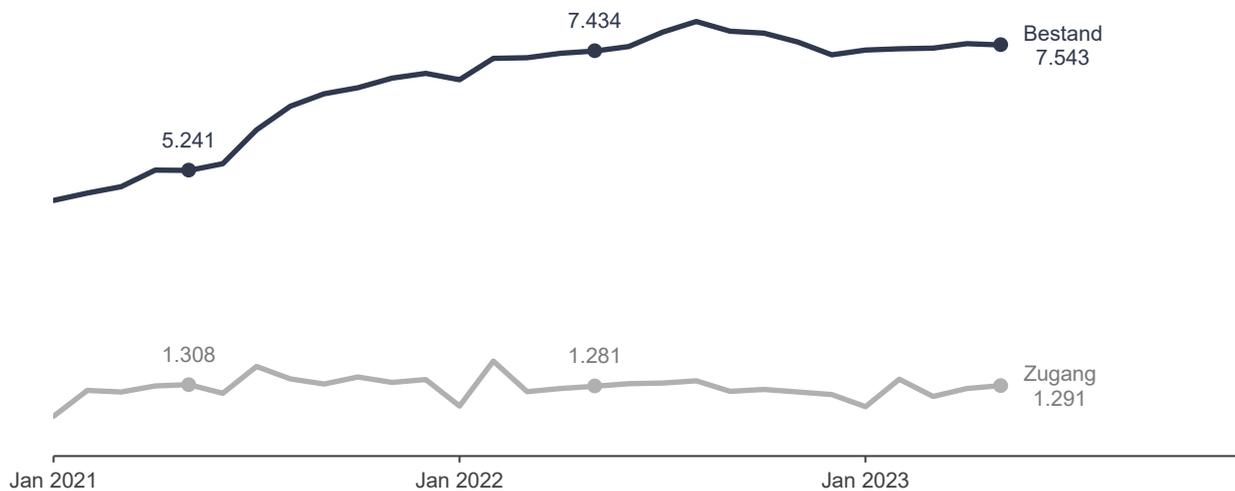
[zurück zum Inhalt](#)

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Würzburg
Mai 2023

Die Zahl der gemeldeten Arbeitsstellen ist im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg im Mai geringfügig gesunken, und zwar um 24 auf 7.543. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 109 Stellen mehr (+1 Prozent). Arbeitgeber meldeten im Mai 1.291 neue Arbeitsstellen, das waren 10 oder 1 Prozent mehr als ein Jahr zuvor. Seit Jahresbeginn sind damit 5.941 Stellen eingegangen, das ist eine Abnahme gegenüber dem Vorjahreszeitraum von 415 oder 7%. Zudem wurden im Mai 1.292 Arbeitsstellen abgemeldet, 61 oder 5 Prozent mehr als im Vorjahr. Von Januar bis Mai gab es insgesamt 5.706 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 204 oder 3%.

Zugang und Bestand an gemeldeten Arbeitsstellen



Gemeldete Arbeitsstellen	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	1.291	49	3,9	10	0,8	5.941	-415	-6,5
dar. sofort zu besetzen	989	148	17,6	20	2,1	4.253	-441	-9,4
sozialversicherungspflichtig	1.277	43	3,5	8	0,6	5.900	-331	-5,3
dar. sofort zu besetzen	986	153	18,4	28	2,9	4.227	-408	-8,8
Bestand	7.543	-24	-0,3	109	1,5	7.504	238	3,3
dar. sofort zu besetzen	7.224	2	0,0	141	2,0	7.160	253	3,7
sozialversicherungspflichtig	7.494	-34	-0,5	187	2,6	7.452	304	4,2
dar. sofort zu besetzen	7.175	-8	-0,1	192	2,7	7.108	288	4,2
Abgang	1.292	106	8,9	61	5,0	5.706	-204	-3,5
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	1.287	109	9,3	65	5,3	5.659	-166	-2,8

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

[zurück zum Inhalt](#)

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2023

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass ein hoher Anteil an Fällen ohne Zuordnung eines Berufssegments die Aussagekraft für alle Berufe einschränkt.

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufssegmenten absteigend sortiert



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufssegmenten	Mai 2023		Veränderung gegenüber			
	Anzahl	Anteil an insgesamt in %	Vormonat		Vorjahresmonat	
			absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	7.610	100	-157	-2,0	1.362	21,8
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	132	1,7	-1	-0,8	13	10,9
Fertigungsberufe	383	5,0	-2	-0,5	27	7,6
Fertigungstechnische Berufe	384	5,0	-2	-0,5	37	10,7
Bau- und Ausbauberufe	289	3,8	-45	-13,5	25	9,5
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	497	6,5	-4	-0,8	79	18,9
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	390	5,1	14	3,7	93	31,3
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	489	6,4	-17	-3,4	83	20,4
Handelsberufe	694	9,1	7	1,0	47	7,3
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	664	8,7	-21	-3,1	20	3,1
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	266	3,5	-2	-0,7	23	9,5
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	229	3,0	-7	-3,0	24	11,7
Sicherheitsberufe	679	8,9	7	1,0	68	11,1
Verkehrs- und Logistikberufe	1.043	13,7	-	-	147	16,4
Reinigungsberufe	547	7,2	-35	-6,0	93	20,5
Keine Angabe	924	12,1	-49	-5,0	583	171,0
Gemeldete Arbeitsstellen	7.543	100	-24	-0,3	109	1,5
dar. Land-, Forst- und Gartenbauberufe	355	4,7	-8	-2,2	155	77,5
Fertigungsberufe	793	10,5	-38	-4,6	-18	-2,2
Fertigungstechnische Berufe	1.086	14,4	14	1,3	171	18,7
Bau- und Ausbauberufe	542	7,2	30	5,9	-30	-5,2
Lebensmittel- und Gastgewerbeberufe	736	9,8	15	2,1	-53	-6,7
Medizinische u. nicht-medizinische Gesundheitsberufe	596	7,9	-19	-3,1	-66	-10,0
Soziale und kulturelle Dienstleistungsberufe	371	4,9	17	4,8	31	9,1
Handelsberufe	713	9,5	-16	-2,2	-31	-4,2
Berufe in Unternehmensführung und -organisation	402	5,3	11	2,8	-11	-2,7
Unternehmensbezogene Dienstleistungsberufe	381	5,1	5	1,3	19	5,2
IT- und naturwissenschaftliche Dienstleistungsberufe	325	4,3	17	5,5	23	7,6
Sicherheitsberufe	78	1,0	-8	-9,3	-48	-38,1
Verkehrs- und Logistikberufe	978	13,0	-47	-4,6	-45	-4,4
Reinigungsberufe	187	2,5	3	1,6	12	6,9
Keine Angabe	-	-	-	x	-	x

Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

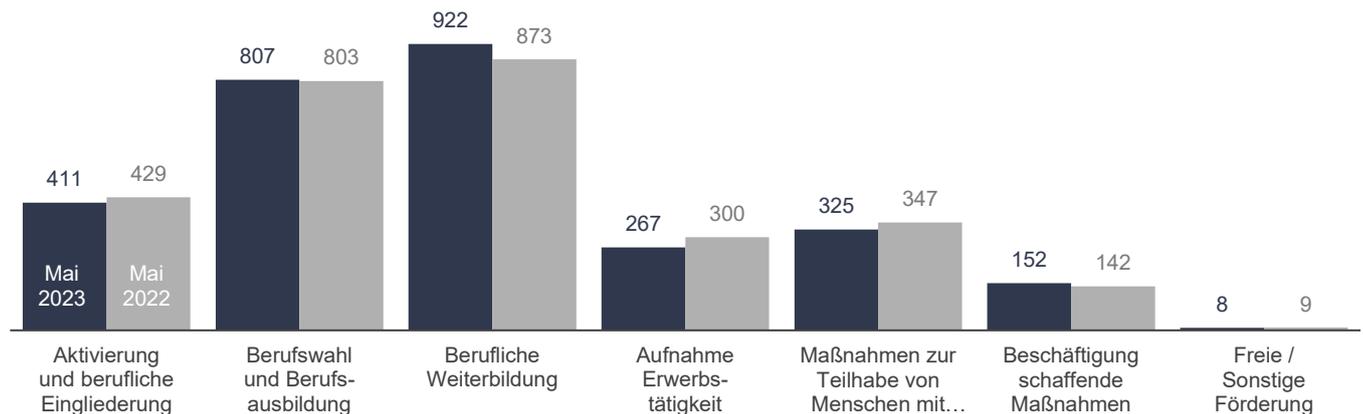
Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2023

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien

(aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet)



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Mai 2023	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	369	-71	-16,1	-27	-6,8	1.921	-43	-2,2
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-24	-64,9	-14	-51,9	256	-78	-23,4
Berufliche Weiterbildung	97	-37	-27,6	10	11,5	574	46	8,7
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	36	-23	-39,0	-17	-32,1	197	-38	-16,2
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	33	1	3,1	6	22,2	161	7	4,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	14	4	40,0	2	16,7	70	-13	-15,7
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	*	*	14	-	-
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	411	-22	-5,1	-18	-4,2	428	-43	-9,1
Berufswahl und Berufsausbildung	807	-5	-0,6	4	0,5	799	22	2,8
Berufliche Weiterbildung	922	-38	-4,0	49	5,6	918	36	4,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	267	14	5,5	-33	-11,0	248	-30	-10,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	325	-3	-0,9	-22	-6,3	327	-20	-5,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	152	5	3,4	10	7,0	147	3	2,1
Freie Förderung / Sonstige Förderung	8	1	14,3	-1	-11,1	6	-3	-34,7
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	307	-27	-8,1	-21	-6,4	1.405	-86	-5,8
Berufswahl und Berufsausbildung	20	-20	-50,0	-10	-33,3	270	-12	-4,3
Berufliche Weiterbildung	146	42	40,4	15	11,5	574	9	1,6
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	30	-7	-18,9	-7	-18,9	176	-41	-18,9
besondere Maßnahmen zur Teilhabe von Menschen mit Behinderungen	15	3	25,0	3	25,0	88	10	12,8
Beschäftigung schaffende Maßnahmen ³⁾	8	-	-	-8	-50,0	59	-19	-24,4
Freie Förderung / Sonstige Förderung	-	*	*	*	*	5	-1	-16,7

1) Vorläufige und überwiegend hochgerechnete Werte für die letzten drei Monate.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

3) Ohne Daten zum Förderinstrument „Teilhabe am Arbeitsmarkt“ (TaAM); siehe auch [Methodische Hinweise](#).

Ausbildungsmarkt

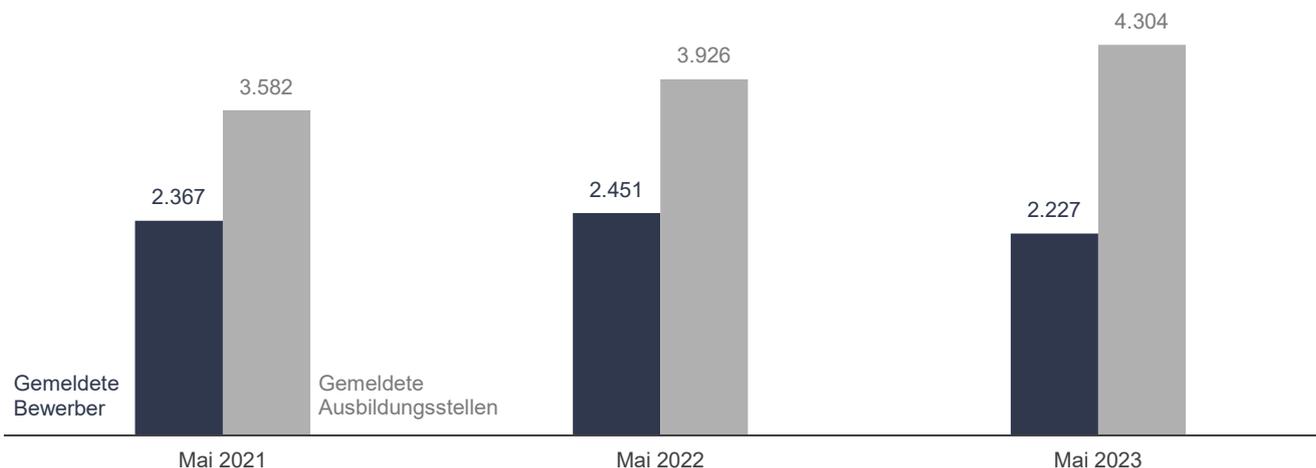
Agentur für Arbeit Würzburg

Mai 2023

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamer Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober 2022 meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg 2.227 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, 224 weniger als im Vorjahreszeitraum (–9%). Zugleich gab es 4.304 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 378 (+10%). Ende Mai waren 812 Bewerber noch unversorgt und 2.392 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber (–137 oder –14%), die Zahl der unbesetzten Ausbildungsstellen war größer (+277 oder +13%). Eine Beurteilung der aktuellen Lage am Ausbildungsmarkt ist auf der Grundlage von gemeldeten Bewerbern und Ausbildungsangeboten im Vergleich zu vorhergehenden Berichtsjahren möglich; eine Hilfestellung hierzu bietet das Diagramm.

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen



Merkmale des Ausbildungsmarktes	2022/2023	Veränderung gegenüber Vorjahr		2021/2022	2020/2021
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	2.227	-224	-9,1	2.451	2.367
versorgte Bewerber	1.415	-87	-5,8	1.502	1.407
einmündende Bewerber	908	26	2,9	882	843
andere ehemalige Bewerber	374	-23	-5,8	397	364
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	133	-90	-40,4	223	200
unversorgte Bewerber	812	-137	-14,4	949	960
Gemeldete Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	4.304	378	9,6	3.926	3.582
betriebliche Ausbildungsstellen	4.203	356	9,3	3.847	3.568
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	101	22	27,8	79	14
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	2.392	277	13,1	2.115	1.806
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,93	x	x	1,60	1,51
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	2,95	x	x	2,23	1,88

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

Agentur für Arbeit Würzburg (Arbeitsort)

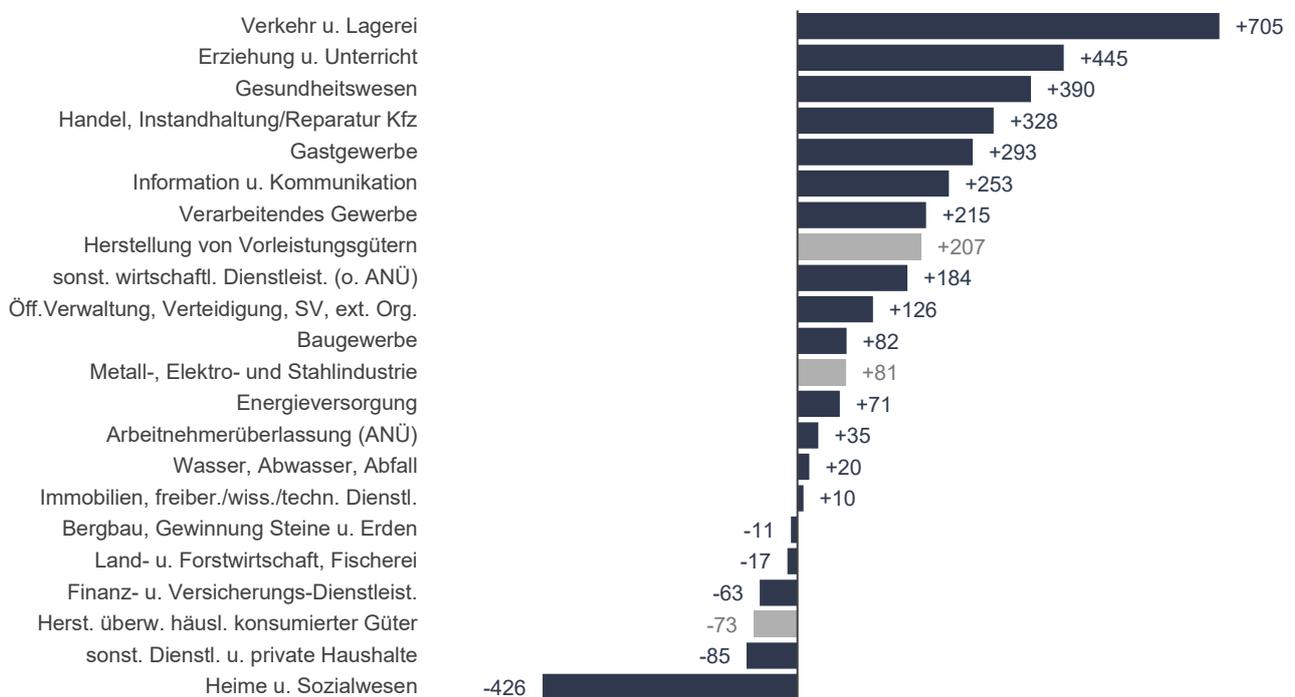
September 2022 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2022, dem letzten Quartalsstichtag der Beschäftigungsstatistik mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg auf 221.996. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 2.575 oder 1,2%, nach +3.708 oder +1,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme bei Verkehr und Lagerei (+705 oder +7,1%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei Heimen und Sozialwesen (-426 oder -2,7%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert

Ende September 2022



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2022 / Sep 2021	
	Sep 2022	Jun 2022	Mrz 2022	Dez 2021	Sep 2021	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	221.996	220.561	219.123	218.717	219.421	2.575	1,2
52,3% Männer	116.112	115.108	114.225	113.757	114.641	1.471	1,3
47,7% Frauen	105.884	105.453	104.898	104.960	104.780	1.104	1,1
11,4% 15 bis unter 25 Jahre	25.312	23.940	24.279	24.786	25.423	-111	-0,4
65,5% 25 bis unter 55 Jahre	145.312	145.642	144.685	144.079	144.530	782	0,5
22,2% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	49.217	48.876	48.166	47.873	47.545	1.672	3,5
67,6% Vollzeit	150.022	148.648	147.977	147.920	149.278	744	0,5
32,4% Teilzeit	71.974	71.913	71.146	70.797	70.143	1.831	2,6
88,6% Deutsche	196.678	195.683	195.688	196.139	196.394	284	0,1
11,4% Ausländer	25.318	24.874	23.431	22.574	23.024	2.294	10,0

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

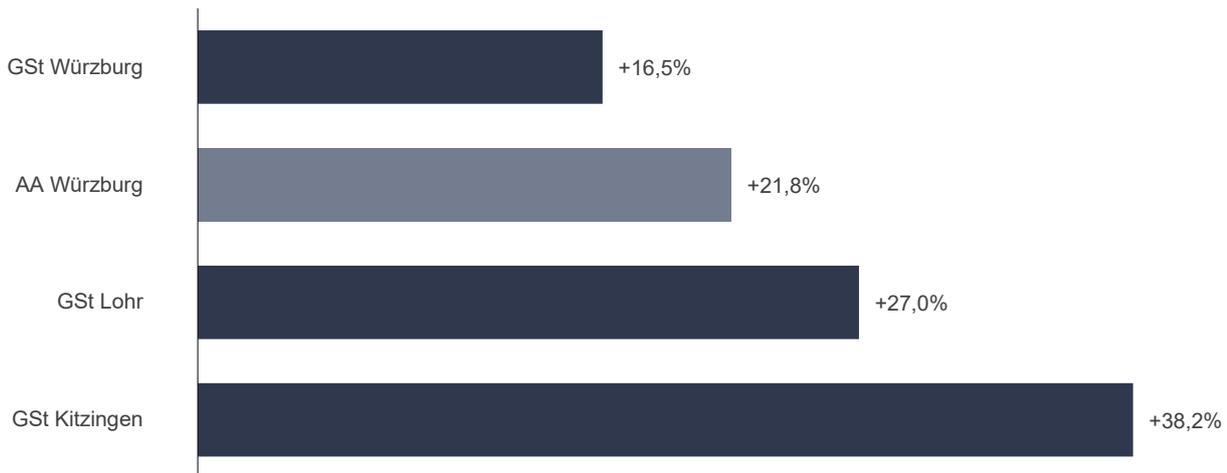
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Würzburg
Mai 2023

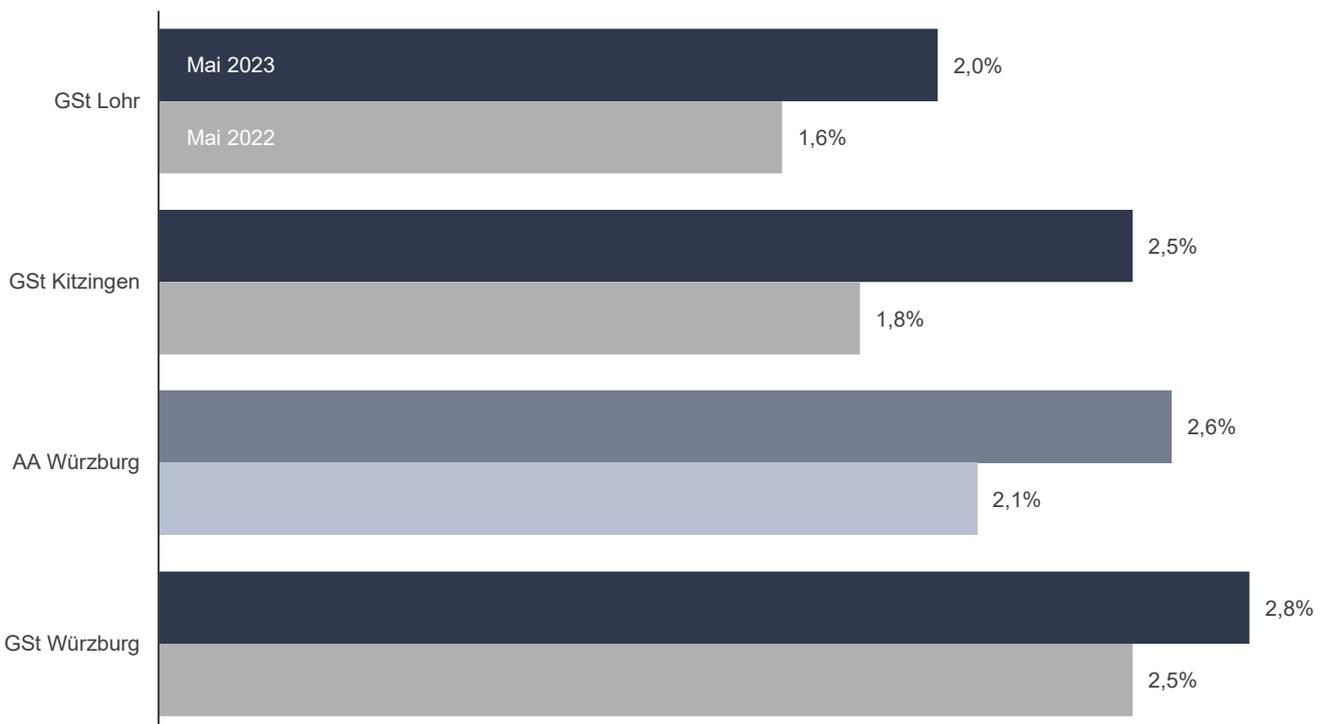
Im Agenturbezirk Würzburg entwickelte sich die Arbeitslosigkeit im Mai relativ einheitlich. In allen Regionen war im Vergleich zum Vorjahresmonat eine Zunahme zu verzeichnen. Vergleichsweise günstig war die Veränderung der Arbeitslosigkeit im Geschäftsstellenbezirk Würzburg; dort stieg der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 17%. Dem gegenüber steht die Entwicklung im Bezirk der Geschäftsstelle Kitzingen mit einer Zunahme von 38%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat aufsteigend sortiert



Die Arbeitslosenquoten erhöhten sich gegenüber dem Vorjahresmonat im gesamten Bezirk der Agentur für Arbeit Würzburg. Dabei reichte die Spanne der Quoten in den Geschäftsstellenbezirken im Mai 2023 von 2,0% in Lohr bis 2,8% in Würzburg.

Arbeitslosenquoten¹⁾ nach aktuellem Berichtsmonat aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg

Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 122 auf 4.829 Personen verringert. Das waren 685 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,5%. Dabei meldeten sich 1.218 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 18 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.340 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+150). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 7.014 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 803 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 6.785 Abmeldungen von Arbeitslosen (+655). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 40 Stellen auf 4.858 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 221 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 798 neue Arbeitsstellen, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 3.922 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 265.

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	9.371	9.358	9.357	13	0,1	1.457	18,4	18,8	17,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.829	4.951	4.958	-122	-2,5	685	16,5	20,6	19,5
52,2% Männer	2.523	2.602	2.621	-79	-3,0	236	10,3	13,1	9,9
47,8% Frauen	2.306	2.349	2.337	-43	-1,8	449	24,2	30,1	32,5
8,9% 15 bis unter 25 Jahre	431	437	460	-6	-1,4	130	43,2	43,8	44,7
1,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	79	91	-3	-3,8	31	68,9	64,6	89,6
34,5% 50 Jahre und älter	1.668	1.704	1.718	-36	-2,1	67	4,2	6,4	3,8
25,3% dar. 55 Jahre und älter	1.221	1.256	1.271	-35	-2,8	25	2,1	5,9	4,1
24,1% Langzeitarbeitslose	1.164	1.185	1.166	-21	-1,8	-7	-0,6	3,0	-2,8
9,6% Schwerbehinderte Menschen	462	461	463	1	0,2	26	6,0	10,6	14,3
32,9% Ausländer	1.587	1.655	1.615	-68	-4,1	548	52,7	64,2	56,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.218	1.477	1.280	-259	-17,5	-18	-1,5	22,8	13,6
dar. aus Erwerbstätigkeit	528	609	537	-81	-13,3	34	6,9	11,5	6,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	308	389	307	-81	-20,8	-20	-6,1	38,4	17,2
15 bis unter 25 Jahre	180	217	245	-37	-17,1	1	0,6	37,3	40,8
55 Jahre und älter	184	226	207	-42	-18,6	-19	-9,4	11,9	7,8
seit Jahresbeginn	7.014	5.796	4.319	x	x	803	12,9	16,5	14,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.340	1.490	1.402	-150	-10,1	150	12,6	20,4	3,1
dar. in Erwerbstätigkeit	535	593	553	-58	-9,8	59	12,4	12,1	-5,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	281	301	359	-20	-6,6	64	29,5	35,6	31,0
15 bis unter 25 Jahre	184	238	226	-54	-22,7	5	2,8	44,2	20,9
55 Jahre und älter	226	252	229	-26	-10,3	21	10,2	3,7	-14,2
seit Jahresbeginn	6.785	5.445	3.955	x	x	655	10,7	10,2	6,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,8	2,9	2,9	x	x	x	2,5	2,4	2,4
Männer	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,6	2,6	2,7
Frauen	2,8	2,9	2,8	x	x	x	2,3	2,2	2,2
15 bis unter 25 Jahre	2,1	2,2	2,3	x	x	x	1,5	1,6	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,5	1,7	2,0	x	x	x	1,0	1,0	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,0	3,1	3,1	x	x	x	2,9	2,8	2,9
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,4	3,5	x	x	x	3,3	3,3	3,4
Ausländer	8,6	9,9	9,6	x	x	x	6,2	6,2	6,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,1	3,2	3,2	x	x	x	2,7	2,7	2,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	798	863	734	-65	-7,5	-15	-1,8	3,5	-9,3
Zugang seit Jahresbeginn	3.922	3.124	2.261	x	x	-265	-6,3	-7,4	-11,0
Bestand	4.858	4.898	4.847	-40	-0,8	221	4,8	4,8	6,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg
 Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 58 auf 2.328 Personen verringert. Das waren 96 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,3%.

Dabei meldeten sich 780 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 22 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 823 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+33). Seit Beginn des Jahres gab es 4.676 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 302 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 4.481 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+247).

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.268	4.185	4.179	83	2,0	243	6,0	5,1	3,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.328	2.386	2.428	-58	-2,4	96	4,3	6,8	6,9
56,1% Männer	1.306	1.353	1.388	-47	-3,5	47	3,7	8,1	4,0
43,9% Frauen	1.022	1.033	1.040	-11	-1,1	49	5,0	5,1	11,0
9,4% 15 bis unter 25 Jahre	218	216	239	2	0,9	33	17,8	17,4	21,3
1,2% dar. 15 bis unter 20 Jahre	27	25	35	2	8,0	3	12,5	-16,7	16,7
40,1% 50 Jahre und älter	934	955	982	-21	-2,2	-42	-4,3	-2,8	-3,3
32,9% dar. 55 Jahre und älter	765	775	801	-10	-1,3	-29	-3,7	-2,9	-2,0
10,4% Langzeitarbeitslose	243	262	255	-19	-7,3	-37	-13,2	-7,7	-17,2
9,7% Schwerbehinderte Menschen	225	217	222	8	3,7	6	2,7	-1,4	3,3
18,3% Ausländer	427	440	418	-13	-3,0	52	13,9	17,3	6,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	780	959	828	-179	-18,7	-22	-2,7	12,0	7,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	479	563	474	-84	-14,9	44	10,1	14,0	5,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	158	214	180	-56	-26,2	-43	-21,4	14,4	0,6
15 bis unter 25 Jahre	114	146	171	-32	-21,9	-2	-1,7	32,7	39,0
55 Jahre und älter	142	165	158	-23	-13,9	-	-	-1,8	8,2
seit Jahresbeginn	4.676	3.896	2.937	x	x	302	6,9	9,1	8,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	823	977	946	-154	-15,8	33	4,2	14,0	-1,7
dar. in Erwerbstätigkeit	439	497	474	-58	-11,7	33	8,1	14,3	-4,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	130	187	194	-57	-30,5	-10	-7,1	21,4	2,1
15 bis unter 25 Jahre	106	164	159	-58	-35,4	-5	-4,5	43,9	15,2
55 Jahre und älter	155	194	181	-39	-20,1	3	2,0	4,3	-13,4
seit Jahresbeginn	4.481	3.658	2.681	x	x	247	5,8	6,2	3,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,3	1,3	1,3
Männer	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,4	1,4	1,5
Frauen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,2	1,2	1,1
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,2	x	x	x	0,9	0,9	1,0
15 bis unter 20 Jahre	0,5	0,5	0,8	x	x	x	0,5	0,7	0,7
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,7	1,8	x	x	x	1,7	1,7	1,8
55 bis unter 65 Jahre	2,0	2,1	2,2	x	x	x	2,2	2,2	2,2
Ausländer	2,3	2,6	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,4	1,5	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

 Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Würzburg
 Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 64 auf 2.501 Personen verringert. Das waren 589 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 438 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 4 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 517 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 117 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.338 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 501 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.304 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+408).

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.103	5.173	5.178	-70	-1,4	1.214	31,2	32,8	32,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.501	2.565	2.530	-64	-2,5	589	30,8	37,1	34,8
48,7% Männer	1.217	1.249	1.233	-32	-2,6	189	18,4	19,1	17,4
51,3% Frauen	1.284	1.316	1.297	-32	-2,4	400	45,2	60,1	56,8
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	213	221	221	-8	-3,6	97	83,6	84,2	82,6
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	49	54	56	-5	-9,3	28	133,3	200,0	211,1
29,3% 50 Jahre und älter	734	749	736	-15	-2,0	109	17,4	21,2	15,0
18,2% dar. 55 Jahre und älter	456	481	470	-25	-5,2	54	13,4	24,0	16,3
36,8% Langzeitarbeitslose	921	923	911	-2	-0,2	30	3,4	6,6	2,2
9,5% Schwerbehinderte Menschen	237	244	241	-7	-2,9	20	9,2	23,9	26,8
46,4% Ausländer	1.160	1.215	1.197	-55	-4,5	496	74,7	91,9	87,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	438	518	452	-80	-15,4	4	0,9	49,3	26,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	49	46	63	3	6,5	-10	-16,9	-11,5	16,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	150	175	127	-25	-14,3	23	18,1	86,2	53,0
15 bis unter 25 Jahre	66	71	74	-5	-7,0	3	4,8	47,9	45,1
55 Jahre und älter	42	61	49	-19	-31,1	-19	-31,1	79,4	6,5
seit Jahresbeginn	2.338	1.900	1.382	x	x	501	27,3	35,4	30,9
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	517	513	456	4	0,8	117	29,3	34,6	14,6
dar. in Erwerbstätigkeit	96	96	79	-	-	26	37,1	2,1	-9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	151	114	165	37	32,5	74	96,1	67,6	96,4
15 bis unter 25 Jahre	78	74	67	4	5,4	10	14,7	45,1	36,7
55 Jahre und älter	71	58	48	13	22,4	18	34,0	1,8	-17,2
seit Jahresbeginn	2.304	1.787	1.274	x	x	408	21,5	19,5	14,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,5	1,5	1,5	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Männer	1,4	1,4	1,4	x	x	x	1,2	1,2	1,2
Frauen	1,5	1,6	1,6	x	x	x	1,1	1,0	1,0
15 bis unter 25 Jahre	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 20 Jahre	1,0	1,2	1,2	x	x	x	0,5	0,4	0,4
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,4	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,2
55 bis unter 65 Jahre	1,3	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,1
Ausländer	6,3	7,2	7,1	x	x	x	4,0	3,9	3,9
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,6	1,7	1,6	x	x	x	1,2	1,2	1,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen

Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai geringfügig um 2 auf 1.342 Personen verringert. Das waren 371 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,5%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,8%. Dabei meldeten sich 388 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 68 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 384 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+12). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.137 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 259 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.036 Abmeldungen von Arbeitslosen (-17). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 37 Stellen auf 1.368 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 145 Arbeitsstellen weniger. Arbeitgeber meldeten im Mai 298 neue Arbeitsstellen, 103 mehr als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.087 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 15.

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.428	2.388	2.398	40	1,7	108	4,7	16,4	11,4	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.342	1.344	1.322	-2	-0,1	371	38,2	31,0	15,8	
52,5% Männer	705	715	723	-10	-1,4	187	36,1	27,9	13,5	
47,5% Frauen	637	629	599	8	1,3	184	40,6	34,7	18,6	
8,3% 15 bis unter 25 Jahre	112	121	128	-9	-7,4	31	38,3	22,2	4,9	
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	24	29	28	-5	-17,2	10	71,4	70,6	16,7	
39,7% 50 Jahre und älter	533	503	529	30	6,0	102	23,7	13,5	6,4	
28,2% dar. 55 Jahre und älter	378	356	377	22	6,2	61	19,2	11,3	1,6	
16,9% Langzeitarbeitslose	227	224	205	3	1,3	-4	-1,7	-2,2	-18,0	
9,2% Schwerbehinderte Menschen	123	133	121	-10	-7,5	9	7,9	15,7	-5,5	
36,6% Ausländer	491	510	483	-19	-3,7	260	112,6	94,7	78,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	388	446	408	-58	-13,0	68	21,3	24,6	13,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	188	178	184	10	5,6	51	37,2	13,4	19,5	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	112	78	-32	-28,6	14	21,2	49,3	8,3	
15 bis unter 25 Jahre	54	54	68	-	-	-	-	1,9	-1,4	
55 Jahre und älter	84	83	90	1	1,2	14	20,0	25,8	23,3	
seit Jahresbeginn	2.137	1.749	1.303	x	x	259	13,8	12,3	8,6	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	384	428	466	-44	-10,3	12	3,2	-8,7	4,0	
dar. in Erwerbstätigkeit	127	169	200	-42	-24,9	-7	-5,2	-19,9	2,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	98	82	80	16	19,5	25	34,2	-1,2	5,3	
15 bis unter 25 Jahre	62	61	66	1	1,6	-5	-7,5	-15,3	15,8	
55 Jahre und älter	64	104	98	-40	-38,5	-13	-16,9	-12,6	1,0	
seit Jahresbeginn	2.036	1.652	1.224	x	x	-17	-0,8	-1,7	1,0	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,5	2,6	2,5	x	x	x	1,8	1,9	2,2	
Männer	2,5	2,5	2,6	x	x	x	1,8	2,0	2,3	
Frauen	2,5	2,6	2,4	x	x	x	1,8	1,9	2,0	
15 bis unter 25 Jahre	1,9	2,1	2,2	x	x	x	1,4	1,7	2,1	
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,5	1,5	x	x	x	0,7	0,9	1,3	
50 bis unter 65 Jahre	2,7	2,6	2,7	x	x	x	2,2	2,2	2,5	
55 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	3,0	x	x	x	2,5	2,5	3,0	
Ausländer	7,4	9,0	8,5	x	x	x	4,1	4,8	5,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,7	2,8	2,8	x	x	x	2,0	2,2	2,4	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	298	183	205	115	62,8	103	52,8	-10,3	-5,5	
Zugang seit Jahresbeginn	1.087	789	606	x	x	-15	-1,4	-13,0	-13,8	
Bestand	1.368	1.331	1.315	37	2,8	-145	-9,6	-12,8	-16,5	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen

Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 25 auf 716 Personen gestiegen. Das waren 140 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,3%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,1%.

Dabei meldeten sich 282 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 58 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 241 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-19). Seit Beginn des Jahres gab es 1.462 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 119 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.384 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-95).

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.263	1.223	1.244	40	3,3	90	7,7	2,1	-5,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	716	691	733	25	3,6	140	24,3	11,3	-
56,1% Männer	402	401	421	1	0,2	87	27,6	14,6	-0,2
43,9% Frauen	314	290	312	24	8,3	53	20,3	7,0	0,3
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	61	61	85	-	-	15	32,6	1,7	16,4
0,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	6	8	12	-2	-25,0	-1	-14,3	-20,0	-14,3
45,9% 50 Jahre und älter	329	304	331	25	8,2	39	13,4	-1,0	-9,6
33,9% dar. 55 Jahre und älter	243	224	251	19	8,5	15	6,6	-6,7	-13,4
8,9% Langzeitarbeitslose	64	69	59	-5	-7,2	-16	-20,0	-16,9	-39,8
10,6% Schwerbehinderte Menschen	76	80	78	-4	-5,0	2	2,7	3,9	-11,4
22,1% Ausländer	158	157	168	1	0,6	58	58,0	28,7	29,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	282	260	277	22	8,5	58	25,9	1,2	13,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	163	146	156	17	11,6	45	38,1	5,0	18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	60	56	64	4	7,1	14	30,4	-13,8	6,7
15 bis unter 25 Jahre	43	24	52	19	79,2	2	4,9	-45,5	8,3
55 Jahre und älter	68	53	66	15	28,3	16	30,8	8,2	22,2
seit Jahresbeginn	1.462	1.180	920	x	x	119	8,9	5,5	6,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	241	296	336	-55	-18,6	-19	-7,3	-17,3	6,3
dar. in Erwerbstätigkeit	104	149	173	-45	-30,2	-6	-5,5	-20,3	7,5
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	56	61	58	-5	-8,2	-1	-1,8	-16,4	-10,8
15 bis unter 25 Jahre	40	47	46	-7	-14,9	-13	-24,5	-17,5	12,2
55 Jahre und älter	47	80	78	-33	-41,3	-19	-28,8	-19,2	9,9
seit Jahresbeginn	1.384	1.143	847	x	x	-95	-6,4	-6,2	-1,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,3	1,3	1,4	x	x	x	1,1	1,2	1,4
Männer	1,4	1,4	1,5	x	x	x	1,1	1,2	1,5
Frauen	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,3
15 bis unter 25 Jahre	1,0	1,1	1,5	x	x	x	0,8	1,1	1,3
15 bis unter 20 Jahre	0,3	0,4	0,6	x	x	x	0,4	0,5	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,7	1,5	1,7	x	x	x	1,5	1,5	1,9
55 bis unter 65 Jahre	1,9	1,7	2,0	x	x	x	1,8	1,9	2,3
Ausländer	2,4	2,8	3,0	x	x	x	1,8	2,3	2,4
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,5	1,4	1,5	x	x	x	1,2	1,3	1,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Kitzingen

Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 27 auf 626 Personen verringert. Das waren 231 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,8%.

Dabei meldeten sich 106 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 10 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 143 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 31 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 675 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 140 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 652 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+78).

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.165	1.165	1.154	-	0,0	18	1,6	36,4	37,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	626	653	589	-27	-4,1	231	58,5	61,2	44,0
48,4% Männer	303	314	302	-11	-3,5	100	49,3	50,2	40,5
51,6% Frauen	323	339	287	-16	-4,7	131	68,2	73,0	47,9
8,1% 15 bis unter 25 Jahre	51	60	43	-9	-15,0	16	45,7	53,8	-12,2
2,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	21	16	-3	-14,3	11	157,1	200,0	60,0
32,6% 50 Jahre und älter	204	199	198	5	2,5	63	44,7	46,3	51,1
21,6% dar. 55 Jahre und älter	135	132	126	3	2,3	46	51,7	65,0	55,6
26,0% Langzeitarbeitslose	163	155	146	8	5,2	12	7,9	6,2	-3,9
7,5% Schwerbehinderte Menschen	47	53	43	-6	-11,3	7	17,5	39,5	7,5
53,2% Ausländer	333	353	315	-20	-5,7	202	154,2	152,1	125,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	106	186	131	-80	-43,0	10	10,4	84,2	12,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	25	32	28	-7	-21,9	6	31,6	77,8	27,3
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	20	56	14	-36	-64,3	-	-	x	16,7
15 bis unter 25 Jahre	11	30	16	-19	-63,3	-2	-15,4	233,3	-23,8
55 Jahre und älter	16	30	24	-14	-46,7	-2	-11,1	76,5	26,3
seit Jahresbeginn	675	569	383	x	x	140	26,2	29,6	13,3
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	143	132	130	11	8,3	31	27,7	18,9	-1,5
dar. in Erwerbstätigkeit	23	20	27	3	15,0	-1	-4,2	-16,7	-20,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	42	21	22	21	100,0	26	162,5	110,0	100,0
15 bis unter 25 Jahre	22	14	20	8	57,1	8	57,1	-6,7	25,0
55 Jahre und älter	17	24	20	-7	-29,2	6	54,5	20,0	-23,1
seit Jahresbeginn	652	509	377	x	x	78	13,6	10,2	7,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,2	1,2	1,1	x	x	x	0,8	0,8	0,8
Männer	1,1	1,1	1,1	x	x	x	0,7	0,7	0,8
Frauen	1,3	1,4	1,2	x	x	x	0,8	0,8	0,8
15 bis unter 25 Jahre	0,9	1,0	0,8	x	x	x	0,6	0,7	0,9
15 bis unter 20 Jahre	0,9	1,1	0,8	x	x	x	0,4	0,4	0,5
50 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,7	0,7	0,7
55 bis unter 65 Jahre	1,0	1,0	1,0	x	x	x	0,7	0,6	0,6
Ausländer	5,0	6,2	5,6	x	x	x	2,3	2,6	2,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,3	1,4	1,2	x	x	x	0,8	0,9	0,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr

Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich von April auf Mai um 33 auf 1.439 Personen verringert. Das waren 306 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 2,0%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,6%. Dabei meldeten sich 489 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 106 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 529 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+99). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 2.711 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 459 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 2.620 Abmeldungen von Arbeitslosen (+209). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im Mai um 21 Stellen auf 1.317 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 33 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im Mai 195 neue Arbeitsstellen, 78 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 932 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 135.

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	2.908	2.962	2.945	-54	-1,8	504	21,0	22,6	16,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.439	1.472	1.476	-33	-2,2	306	27,0	25,0	18,6	
55,2% Männer	795	804	819	-9	-1,1	154	24,0	18,1	12,3	
44,8% Frauen	644	668	657	-24	-3,6	152	30,9	34,4	27,6	
9,6% 15 bis unter 25 Jahre	138	153	148	-15	-9,8	31	29,0	51,5	29,8	
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	36	37	36	-1	-2,7	12	50,0	48,0	20,0	
42,9% 50 Jahre und älter	617	661	672	-44	-6,7	106	20,7	25,4	20,6	
33,7% dar. 55 Jahre und älter	485	519	529	-34	-6,6	89	22,5	25,7	22,5	
19,4% Langzeitarbeitslose	279	277	270	2	0,7	40	16,7	10,8	5,9	
12,0% Schwerbehinderte Menschen	173	182	188	-9	-4,9	13	8,1	4,0	6,2	
25,8% Ausländer	371	363	348	8	2,2	163	78,4	83,3	68,9	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	489	509	509	-20	-3,9	106	27,7	14,4	22,1	
dar. aus Erwerbstätigkeit	170	224	188	-54	-24,1	11	6,9	26,6	18,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	136	108	140	28	25,9	58	74,4	2,9	30,8	
15 bis unter 25 Jahre	72	84	96	-12	-14,3	18	33,3	23,5	20,0	
55 Jahre und älter	90	125	125	-35	-28,0	-16	-15,1	21,4	37,4	
seit Jahresbeginn	2.711	2.222	1.713	x	x	459	20,4	18,9	20,3	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	529	518	613	11	2,1	99	23,0	1,2	10,6	
dar. in Erwerbstätigkeit	171	192	258	-21	-10,9	14	8,9	-7,7	20,6	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	145	104	134	41	39,4	67	85,9	16,9	-6,3	
15 bis unter 25 Jahre	87	76	84	11	14,5	41	89,1	1,3	31,3	
55 Jahre und älter	125	141	140	-16	-11,3	4	3,3	11,0	3,7	
seit Jahresbeginn	2.620	2.091	1.573	x	x	209	8,7	5,6	7,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,0	2,0	2,0	x	x	x	1,6	1,6	1,7	
Männer	2,0	2,1	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,8	
Frauen	1,9	2,0	2,0	x	x	x	1,5	1,5	1,5	
15 bis unter 25 Jahre	1,8	2,0	2,0	x	x	x	1,4	1,3	1,5	
15 bis unter 20 Jahre	1,4	1,4	1,4	x	x	x	0,9	0,9	1,1	
50 bis unter 65 Jahre	2,1	2,3	2,3	x	x	x	1,8	1,8	1,9	
55 bis unter 65 Jahre	2,5	2,8	2,8	x	x	x	2,1	2,2	2,4	
Ausländer	6,2	6,6	6,3	x	x	x	3,8	3,7	3,8	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	1,7	1,8	1,9	
Gemeldete Arbeitsstellen										
Zugang	195	196	153	-1	-0,5	-78	-28,6	-2,0	-0,6	
Zugang seit Jahresbeginn	932	737	541	x	x	-135	-12,7	-7,2	-8,9	
Bestand	1.317	1.338	1.324	-21	-1,6	33	2,6	12,2	10,8	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr

Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von April auf Mai um 43 auf 796 Personen verringert. Das waren 102 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 1,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,0%.

Dabei meldeten sich 304 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 21 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 340 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+34). Seit Beginn des Jahres gab es 1.895 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 326 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.780 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+112).

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.493	1.530	1.511	-37	-2,4	99	7,1	11,0	4,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	796	839	864	-43	-5,1	102	14,7	16,7	10,8
57,0% Männer	454	480	500	-26	-5,4	55	13,8	12,1	4,8
43,0% Frauen	342	359	364	-17	-4,7	47	15,9	23,4	20,1
11,8% 15 bis unter 25 Jahre	94	102	109	-8	-7,8	21	28,8	39,7	22,5
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	17	21	1	5,9	4	28,6	-	-4,5
48,7% 50 Jahre und älter	388	425	448	-37	-8,7	31	8,7	15,2	11,4
41,6% dar. 55 Jahre und älter	331	358	382	-27	-7,5	29	9,6	13,7	13,0
10,3% Langzeitarbeitslose	82	81	81	1	1,2	12	17,1	3,8	-1,2
11,2% Schwerbehinderte Menschen	89	102	107	-13	-12,7	6	7,2	14,6	16,3
12,9% Ausländer	103	104	106	-1	-1,0	12	13,2	22,4	23,3
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	304	366	358	-62	-16,9	21	7,4	15,1	19,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	156	208	173	-52	-25,0	18	13,0	32,5	29,1
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	55	72	96	-17	-23,6	-8	-12,7	-2,7	18,5
15 bis unter 25 Jahre	53	63	79	-10	-15,9	11	26,2	18,9	11,3
55 Jahre und älter	70	95	98	-25	-26,3	-22	-23,9	10,5	36,1
seit Jahresbeginn	1.895	1.591	1.225	x	x	326	20,8	23,7	26,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	340	387	425	-47	-12,1	34	11,1	2,1	11,3
dar. in Erwerbstätigkeit	147	170	224	-23	-13,5	7	5,0	0,6	24,4
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	69	76	80	-7	-9,2	6	9,5	5,6	-2,4
15 bis unter 25 Jahre	61	69	75	-8	-11,6	21	52,5	7,8	56,3
55 Jahre und älter	92	119	107	-27	-22,7	-10	-9,8	6,3	-5,3
seit Jahresbeginn	1.780	1.440	1.053	x	x	112	6,7	5,7	7,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,1	1,2	1,2	x	x	x	1,0	1,0	1,1
Männer	1,2	1,2	1,3	x	x	x	1,0	1,1	1,2
Frauen	1,0	1,1	1,1	x	x	x	0,9	0,9	0,9
15 bis unter 25 Jahre	1,2	1,3	1,4	x	x	x	1,0	0,9	1,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,7	0,8	x	x	x	0,5	0,6	0,8
50 bis unter 65 Jahre	1,3	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,4
55 bis unter 65 Jahre	1,7	1,9	2,1	x	x	x	1,6	1,7	1,9
Ausländer	1,7	1,9	1,9	x	x	x	1,6	1,6	1,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,2	1,3	1,3	x	x	x	1,1	1,1	1,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Würzburg - Geschäftsstellenbezirk Lohr

Mai 2023

Die Arbeitslosigkeit ist im Rechtskreis SGB II von April auf Mai um 10 auf 643 Personen gestiegen. Das waren 204 Arbeitslose mehr als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im Mai 0,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 0,6%.

Dabei meldeten sich 185 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 85 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 189 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 65 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 816 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 133 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 840 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+97).

Merkmale	Mai 2023	Apr 2023	Mrz 2023	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Mai 2022		Apr 2022	Mrz 2022
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.415	1.432	1.434	-17	-1,2	405	40,1	38,0	33,0
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	643	633	612	10	1,6	204	46,5	37,9	31,9
53,0% Männer	341	324	319	17	5,2	99	40,9	28,1	26,6
47,0% Frauen	302	309	293	-7	-2,3	105	53,3	50,0	38,2
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	44	51	39	-7	-13,7	10	29,4	82,1	56,0
2,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	18	20	15	-2	-10,0	8	80,0	150,0	87,5
35,6% 50 Jahre und älter	229	236	224	-7	-3,0	75	48,7	49,4	44,5
24,0% dar. 55 Jahre und älter	154	161	147	-7	-4,3	60	63,8	64,3	56,4
30,6% Langzeitarbeitslose	197	196	189	1	0,5	28	16,6	14,0	9,2
13,1% Schwerbehinderte Menschen	84	80	81	4	5,0	7	9,1	-7,0	-4,7
41,7% Ausländer	268	259	242	9	3,5	151	129,1	129,2	101,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	185	143	151	42	29,4	85	85,0	12,6	28,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	14	16	15	-2	-12,5	-7	-33,3	-20,0	-40,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	81	36	44	45	125,0	66	x	16,1	69,2
15 bis unter 25 Jahre	19	21	17	-2	-9,5	7	58,3	40,0	88,9
55 Jahre und älter	20	30	27	-10	-33,3	6	42,9	76,5	42,1
seit Jahresbeginn	816	631	488	x	x	133	19,5	8,2	7,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	189	131	188	58	44,3	65	52,4	-1,5	9,3
dar. in Erwerbstätigkeit	24	22	34	2	9,1	7	41,2	-43,6	-
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	76	28	54	48	171,4	61	x	64,7	-11,5
15 bis unter 25 Jahre	26	7	9	19	x	20	x	-36,4	-43,8
55 Jahre und älter	33	22	33	11	50,0	14	73,7	46,7	50,0
seit Jahresbeginn	840	651	520	x	x	97	13,1	5,2	7,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	0,9	0,9	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,6
Männer	0,9	0,8	0,8	x	x	x	0,6	0,6	0,6
Frauen	0,9	0,9	0,9	x	x	x	0,6	0,6	0,6
15 bis unter 25 Jahre	0,6	0,7	0,5	x	x	x	0,4	0,4	0,3
15 bis unter 20 Jahre	0,7	0,8	0,6	x	x	x	0,4	0,3	0,3
50 bis unter 65 Jahre	0,8	0,8	0,8	x	x	x	0,5	0,6	0,5
55 bis unter 65 Jahre	0,8	0,9	0,8	x	x	x	0,5	0,5	0,5
Ausländer	4,5	4,7	4,4	x	x	x	2,1	2,1	2,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	1,0	1,0	0,9	x	x	x	0,7	0,7	0,7

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt. © Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Statistik-Infoseite

Im Internet stehen statistische Informationen unterteilt nach folgenden Themenbereichen zur Verfügung:

Fachstatistiken:

[Arbeitsuche, Arbeitslosigkeit und Unterbeschäftigung](#)
[Ausbildungsmarkt](#)
[Beschäftigung](#)
[Einnahmen/Ausgaben](#)
[Förderung und berufliche Rehabilitation](#)
[Gemeldete Arbeitsstellen](#)
[Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
[Leistungen SGB III](#)

Themen im Fokus:

[Berufe](#)
[Bildung](#)
[Corona](#)
[Demografie](#)
[Eingliederungsbilanzen](#)
[Entgelt](#)
[Fachkräftebedarf](#)
[Familien und Kinder](#)
[Frauen und Männer](#)
[Jüngere](#)
[Langzeitarbeitslosigkeit](#)
[Menschen mit Behinderungen](#)
[Migration](#)
[Regionale Mobilität](#)
[Transformation](#)
[Ukraine-Krieg](#)
[Wirtschaftszweige](#)
[Zeitarbeit](#)

Die [Methodischen Hinweise](#) der Statistik bieten ergänzende Informationen.

Die [Qualitätsberichte](#) der Statistik erläutern die Entstehung und Aussagekraft der jeweiligen Fachstatistik.

Das [Glossar](#) enthält Erläuterungen zu allen statistisch relevanten Begriffen, die in den verschiedenen Produkten der Statistik der BA Verwendung finden.

Abkürzungen und Zeichen, die in den Produkten der Statistik der BA vorkommen, werden im [Abkürzungsverzeichnis](#) bzw. der [Zeichenerklärung](#) der Statistik der BA erläutert.